

Nachhaltig und wissenschaftlich begleitet

Das Team des Kindergartens Wolfskehle in Kulmbach ist stolz: Es wurde im Forschungsprojekt „Bewegte Kita“ zertifiziert.

Kulmbach – Der Kindergarten Wolfskehle (Die Kita) nimmt am Forschungsprojekt Qualität entwickeln mit und durch Bewegung (QueB) teil. Dazu erhielt der Kindergarten jetzt das offizielle Zertifikat „Bewegte Kita“ überreicht. Das Projekt der Universität Bayreuth und der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Coburg, unter der Leitung von Professor Dr. Holger Hassel, ist ein prozessorientiertes Zertifizierungsverfahren für bewegte Kindertagesstätten. Dadurch sollen die Handlungsmöglichkeiten der Kinder und pädagogischen Fachkräfte für einen gesunden und aktiven Lebensstil nachhaltig erweitert werden.

Die Ergebnisse belegen, dass die Bewegungsarmut im Verhalten durch die Maßnahmen von QueB er-

folgreich und nachhaltig gemindert worden ist. „Ziel ist es, den Alltag der Kinder noch bewegter zu gestalten“ sagt Christina Müller von der Hochschule Coburg. Erzieherin Anna berichtet: „Zunächst haben wir uns mit dem Ist-Stand auseinandergesetzt und uns von Februar bis Juli drei Ziele gesetzt und diese umgesetzt. Eine große Sommer-Familienbewegungsaktion fand am Rehberg statt. Mindestens einmal pro Woche gehen wir in den Wald oder auf einen Abenteuerspielplatz. Dann gab und gibt es regelmäßig zwei zusätzliche Bewegungsangebote pro Woche im Kindergarten. Beliebte sind hier das Kinderyoga.“ Das teilt „Die Kita“ in einer Pressemeldung mit.

Das Bewegungs-Projekt wird nachhaltig fortgesetzt. Mit kleinen tragbaren Aktivitätsmessgeräten wird im November und im Frühjahr 2020 an einigen Kindern sowie zwei Mitarbeiterinnen wissenschaftlich ermittelt, wie diese Angebote die körperliche Aktivität verändert haben. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.



Stolz auf das Zertifikat sind (von links): Steffi Brüssau, Anna (beide Kindergarten Wolfskehle) mit Elke Wuthe (Fachbereichsleitung Die Kita), Stefka Schleiffer (Elternbeirat), Elke Schuster (Kindergarten Wolfskehle), Christina Müller (Hochschule Coburg).

Foto: privat